



Pressemitteilung
Borgentreich, 9. Juni 2008

GESCHÄFTSSTELLE:
Museumstraße 1
91555 Feuchtwangen
Tel. 09852-13 81
Fax 09852-61 52 91
E-Mail:
sindel@regionalbewegung.de

„Unser Haus spart Energie – gewusst wie“
Wanderausstellung zum Einsatz Erneuerbarer Energien zur Wärmerzeugung in Ein- und Zweifamilienhäusern mit vielfältigem Begleitprogramm ab Juni „On Tour“

Ansprechpartnerin:
Brigitte Hilcher
Bundeskoordinatorin
Tag der Regionen
Zur Specke 4
34434 Borgentreich
Tel. 05643-948537
Fax 05643-948803
hilcher@tag-der-regionen.de

Gemeinsam mit den Länderkoordinationsbüros Tag der Regionen präsentiert der Bundesverband der Regionalbewegung ab Juni 2008 bundesweit eine moderne, sprachgeführte Ausstellung mit dem Titel „Unsere Haus spart Energie – gewusst wie“. Konzipiert und erstellt wurde die Ausstellung in enger Absprache mit dem Bundesverband der Regionalbewegung und dem Tag der Regionen Büro Niedersachsen von der Gesellschaft für Umwelt und Sozialbildung (GUSB, Hamburg). Das Vorhaben wird gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit.

Inhalte der Ausstellung

Die Ausstellung ist als Rundgang mit sechs Themenhäusern konzipiert. Diese bestehen aus Informationstafeln, spielerischen Elementen, Exponaten und Hörbeiträgen. Eine Bibliothek mit Fachliteratur und Broschüren zum Mitnehmen sowie eine Kinderspielecke ergänzen das Angebot.

Themenhaus 1 bietet eine Einleitung in das Thema: Was sind die Erneuerbaren Energieträger? Was bringt eine energetische Sanierung? Welchen Heizenergiekennwert hat mein Haus? Haus 2 informiert anhand verschiedener Exponate rund um das Thema Dämmen und Lüften. Haus 3 und 4 erläutern die Nutzung von Sonnenenergie bzw. von Biomasse und beantworten Fragen wie: „Eignet sich mein Haus für eine Solarthermieanlage“ oder „Mit welchen Holzformen kann ich mein Haus sinnvoll heizen?“. Das Themenhaus 5 stellt das vielgepriesene System der Wärmepumpe – also Heizen mittels Umweltwärme - vor und verweist auf die vielfältigen Probleme, die im Altbau damit auftreten. Schließlich erfahren Sie im letzten Themenhaus alles Wissenswerte zum Thema Förderung und erhalten einfache Energiespartipps.

Begleitprogramm

Parallel zur Ausstellung wird ein Veranstaltungsprogramm als Vernetzungs- und Kommunikationsinitiative rund um das Thema Erneuerbare Energien angeboten, welches das Informationsangebot regional erweitert, Kontakte vermittelt und Sanierungsmaßnahmen konkret anstoßen soll. Es wird damit ein neuer Rahmen für Diskussionen unter allen Beteiligten – Eigenheimbesitzer, Bauherren und Baufrauen,

Handwerk, Umweltinitiativen, Fach-Schulen, Kommunen und regionale Wissenschaft geschaffen.

Im Veranstaltungsprogramm sollen vor allem die Faktoren aufgegriffen und thematisiert werden, die Hausbesitzer bei der energetischen Sanierung hemmen. Das können z.B. folgende Punkte sein:

- die unübersichtliche Informationslage über die Vielzahl der Erneuerbaren Energie-Erzeugungsmöglichkeiten,
- die Unsicherheiten bei der Kalkulation des Zeit- und Organisationsaufwandes für die Umrüstung
- der Beratungsbedarf und -aufwand bei der großen Zahl an Fördermöglichkeiten
- Unsicherheiten bei der Amortisation
- ein diffuses Image der Technologien im Hinblick auf Ihre Zuverlässigkeit, Wirtschaftlichkeit und Ergiebigkeit
- nicht ausreichendes Vertrauen gegenüber dem Fachhandel
- Intransparenz bei den Beratungsleistungen von Handwerksbetrieben (Systembindungen)

Veranstaltungstermine und Orte

Am 24. Juni wird die Ausstellung in **Hamburg-Wandsbek**, im Zentrum für **Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt** eröffnet. Kompetenter Partner vor Ort sind das Bezirksamt Wandsbek und der Zukunftsrat Hamburg. Abendseminare zu Sanierung und Renovierung von Altbauten, Beratung zum Einsatz gesundheits- und ökologisch-verträglicher Materialien und zum Nutzerverhalten nach einer Sanierung sind wichtige Bausteine des Programms.

Nach der Sommerpause geht das Programm im **Technologie Zentrum Lichtenau, in NRW** weiter. Dort konnten die Organisatoren das Institut für energetische Gebäudemodernisierung als starken Partner gewinnen. Gestartet wird hier am 29. August mit der Abschlussveranstaltung zum Leader-Projekt „Altes Haus, attraktiv für die Zukunft“, die am 30. August in einen Tag der offenen Tür zum Thema Energieeffizienz und Erneuerbare Energien im Technologiezentrum mündet.

Zum Tag der Regionen, am 5. Oktober 2008, ist die Veranstaltungsreihe in ein zentrales Event in **Weyhe (Niedersachsen)** eingebettet. Eine übersichtliche Präsentation aller Ausstellungsorte und Inhalte der Vernetzungs- und Kommunikationsoffensive finden Sie fortlaufend auf der Website des Bundesverbandes der Regionalbewegung und des Tag der Regionen (www.regionalbewegung.de, www.tag-der-regionen.de). Persönliche Auskünfte erteilt Projektleiterin Brigitte Hilcher unter Tel. 05643-948537 und Länderkoordinator Tag der Regionen Niedersachsen Hartwig Dannemann unter Tel. 0441-235-2144. .